STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3203/2024

51. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates

Betreff/Sach-antragsnr.	Stadtwerke Fürstenfeldbruck:Projektentwicklung, Bau und Betrieb von Windkraftanlagen auf dem Stadtgebiet der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	10.01.2024	
Verfasser	Matthias, Beuter Peter, Beermann	Zuständiges Amt	Amt 3	
Sachgebiet	31 Rechts- und Vertragswesen, Beteiligungsmanagement	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Stadtrat	Entscheidung	30.01.2024	Ö
2	Stadtrat	Entscheidung	27.02.2024	Ö

Anlagen:	Anlage 1: Präsentation zu Windkraftaktivitäten der Stadtwerke FFB (im RIS abrufbar) Anlage 2: Präsentation Potenzialanalyse Windkraft für das Stadtgebiet Fürstenfeldbruck (im RIS abrufbar)
----------	---

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

1. Das Ziel, die Errichtung von Windkraftanlagen auf dem Stadtgebiet Fürstenfeldbruck zu ermöglichen, um damit die Energiewende und die bilanzielle CO₂-Neutralität zu erreichen sowie Erträge für die Große Kreisstadt Fürstenfeldbruck zu erwirtschaften, wird angestrebt.
2. Zur Erreichung dieses Ziels werden die Stadtwerke Fürstenfeldbruck in Zusammenarbeit mit der Bauverwaltung der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck beauftragt, den Bau von Windenergieanlagen voranzutreiben. Es sollen für die Errichtung von Windkraftanlagen geeigneten Flächen im Sinne der Energiewende optimal und so naturschonend wie möglich genutzt werden. Eine umfassende Beteiligung der Bürgerschaft auf Planungsebene ist sicherzustellen.

3. Die auf dem Stadtgebiet entstehenden Windkraftanlagen sollen durch die Stadtwerke Fürstenfeldbruck errichtet und betrieben werden. Wenn nach Abschluss der Projektentwicklung vom Stadtrat gewünscht, soll eine Beteiligung der Stadt sowie der Bürgerinnen und Bürger an den Windkraftanlagen über eine Betreiber-gesellschaft ermöglicht werden. Die finanzielle Bürgerbeteiligung an den Windkraftanlagen kann bspw. über die Beteiligung einer Bürgerenergiegenossenschaft an der Betreibergesellschaft oder eine Schwarmfinanzierung stattfinden.
4. Soweit sinnvoll und zielführend, soll eine Beteiligung von Mitbewerbern ermöglicht werden.
5. Den Bürgerinnen und Bürgern angrenzender Kommunen soll eine finanzielle Beteiligung angeboten werden.
6. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen planerischen Schritte einzuleiten, welche es der Stadt ermöglichen, die Errichtung der Windkraftanlagen unter Abwägung der Interessen der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck zu steuern.

Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz			hoch	
Umweltauswirkungen			hoch	
Finanzielle Auswirkungen			Ja	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

Um die Ziele der Energiewende zu erreichen ist die Windkraft ein unerlässlicher Baustein.

Bayern wird zur Erreichung der Energiewendeziele 1,8% der Landesfläche für Windenergieerzeugung bereitstellen müssen. Daher werden auch im Landkreis Fürstentfeldbruck und auf dem Stadtgebiet der Großen Kreisstadt Fürstentfeldbruck entsprechende Erzeugungskapazitäten geschaffen werden müssen.

Im Netzgebiet der Stadtwerke wird der Strombedarf auf Grund der aktuellen Transformation bis zum Jahr 2035 voraussichtlich auf ca. 330.000.000 kWh pro Jahr steigen.

Die Stadtwerke verfolgen die Strategie den im Netzgebiet abgesetzten Strom regional und regenerativ zu erzeugen.

Die aktuelle regenerative Stromerzeugung im Netzgebiet liegt aktuell bei ca. 125.000.000 kWh. D.h., dass zur bilanziellen Deckung des Strombedarfs in 2035 noch zusätzlich ca. 205.000.000 kWh pro Jahr regenerativ erzeugt werden müssen. Zusätzlich werden zukünftig sicher noch zusätzliche Erzeugungskapazitäten geschaffen. Dies ist erforderlich um auch die Ballungsräume mit wenig Projektflächen zuverlässig zu versorgen sowie um auch zu wind- und sonnenschwachen Zeiten den Strombedarf decken zu können.

Als 100%ige Tochter der Stadt Fürstentfeldbruck treiben die Stadtwerke Fürstentfeldbruck die Energiewende mit dem Ausbau der Netze und der regenerativen Erzeugungskapazitäten stetig voran. Die Umsetzung der Energiewende ist daher auch in der strategischen Zielsetzung der Stadtwerke verankert.

Die Stadtwerke Fürstentfeldbruck betreiben bereits seit 2014 / 2015 erfolgreich die bislang einzigen Windkraftanlagen im Landkreis Fürstentfeldbruck. Aktuell befinden sich vier weitere Windkraftprojekte mit jeweils mehreren Anlagen in der Genehmigungsplanung und damit in einem fortgeschrittenen Stadium. Für diese Projekte bestehen bereits die baurechtlichen Voraussetzungen um eine Genehmigung nach Bundesimmissionsschutzgesetz einleiten zu können. Die vier Windkraftprojekte liegen allesamt im oder um das Netzgebiet der Stadtwerke. Weitere Projekte, unter anderem auf dem Stadtgebiet Fürstentfeldbruck, befinden sich in einer früheren Entwicklungsphase. Details dazu werden im Vortrag der Stadtwerke dargestellt. (siehe Anlage)

Um auch die Energiewendeziele der Stadt Fürstentfeldbruck zu erfüllen, planen die Stadtwerke auf dem Stadtgebiet westlich von Puch und südlich von Aich ein Windkraftprojekt mit bis zu fünf Windkraftanlagen.

Die dafür grundsätzlich geeigneten Flächen wurden im Rahmen einer gründlichen Potenzialanalyse im Auftrag der Stadtwerke Fürstentfeldbruck durch das Planungsbüro Beermann Energiesysteme ermittelt. Details dazu werden im Vortrag des Planungsbüros Beermann dargestellt (siehe Anlage).

Für die Entwicklung der Standorte ist die Schaffung von Baurecht durch die Stadt erforderlich.

Ziel der Stadtwerke ist es, in enger Zusammenarbeit mit der Stadt und der Bauverwaltung, die Entwicklung, den Bau und den Betrieb von Windkraftanlagen durch die Stadtwerke Fürstenfeldbruck auf dem Stadtgebiet Fürstenfeldbruck voranzutreiben. Das Projekt soll dabei so naturschonend wie möglich, sowie unter Berücksichtigung der Bürgerinteressen und der wirtschaftlichen Interessen der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck erreicht werden.

Die Stadtwerke Fürstenfeldbruck besitzen für das Windkraftprojekt die erforderliche Expertise, Finanzkraft und das notwendige Betriebspersonal.

Der wirtschaftlich erfolgreiche Betrieb von Windkraftanlagen als weiteres Standbein der Stadtwerke trägt entscheidend dazu bei die Ertragskraft der Stadtwerke auszubauen. Über die 100% Eigentümerschaft der Stadt an den Stadtwerken Fürstenfeldbruck kommt der wirtschaftliche Erfolg der Windkraftprojekte der Stadt Fürstenfeldbruck zugute. Die Stadtwerke projektieren die Windkraftanlagen ausschließlich, um sie auch selbst zu betreiben.

Durch die enge Zusammenarbeit mit der Stadt ist eine Beteiligung der Bürger bereits auf Planungsebene sichergestellt.

Mit dem von den Stadtwerken Fürstenfeldbruck angestrebten Betreibermodell in einer Betreibergesellschaft (GmbH & Co KG), wird eine direkte finanzielle kommunale Beteiligung ermöglicht. Wenn von der Stadt gewünscht, ermöglicht dies auch die finanzielle Beteiligung der Bürger an den Windkraftanlagen, beispielsweise über eine Bürgerenergiegenossenschaft oder eine Schwarmfinanzierung.